



Arbeitstreffen mit den Mitgliedern der UNESCAP

Auf Einladung der Wirtschafts- und Sozialkommission für Asien und den Pazifik der Vereinten Nationen (UNESCAP) haben der Generalsekretär der OTIF, Herr Davenne, und der Leiter der Rechtsabteilung, Herr Kuzmenko, ihren Beitrag zum Treffen der Expertengruppe über die Harmonisierung der Vorschriften zur Erleichterung des internationalen Eisenbahnverkehrs, die am 4. und 5. September 2017 in Bangkok getagt hat, geleistet.

Die Hauptaufgabe der Expertengruppe besteht darin, Studien durchzuführen, um dann Empfehlungen aussprechen zu können für

- Maßnahmen zur Verbesserung der Effizienz beim Grenzübertritt im Eisenbahnverkehr,
- Maßnahmen betreffend gemeinsame technische Normen,
- Maßnahmen zur Harmonisierung der betrieblichen Praktiken.

Mit diesen Maßnahmen soll letztlich das zwischenstaatliche Übereinkommen über das transasiatische Eisenbahnnetz gestärkt werden.

Das Sekretariat dankt der UNESCAP herzlich für diese sehr passende Einladung.

Treffend auch vor dem Hintergrund des Leitspruchs der OTIF, der „Verknüpfung Europas, Asiens und Afrikas durch ein einheitliches Eisenbahnrecht“.

In diesem Sinne haben Herr Davenne und Herr Kuzmenko die OTIF ganz selbstverständlich als Struktur bringende Einrichtung für den asiatischen Eisenbahnverkehr präsentiert.

Dabei sind sie auch darauf eingegangen, welche Lösungen das COTIF für die sich heute in Asien und der Pazifikregion in Bezug auf die technische und rechtliche Interoperabilität stellenden Probleme bereithält. Ganz allgemein haben sie gezeigt, dass das COTIF einen adäquaten Rechtsrahmen darstellt, welcher für Erleichterungen im internationalen Eisenbahnverkehr innerhalb Asiens und der Pazifikregion aber auch zwischen Asien und Europa sorgen kann.

Rund vierzig Personen haben an diesem zweitägigen Informations- und Empfehlungstreffen und dem bereichernden und intensiven Dialog teilgenommen. Unter den Teilnehmern waren Vertreter der Verkehrs- oder Eisenbahnminister sowie der Zollbehörden der eingeladenen Länder, darunter Bangladesch, Indien, Iran, Kasachstan, Mongolei, Pakistan, Russland, Thailand, Türkei und Usbekistan.

Am Ende des Treffens wurde das Sekretariat der OTIF aufgefordert, folgende zwei laufenden Studien zu kommentieren:

- „Critical parameters for facilitation of international railway transport“
- „Border crossing practices in railway transport“.

Das Sekretariat freut sich darauf, seine Zusammenarbeit mit der UNESCAP im Bereich der Entwicklung des Eisenbahnverkehrs fortzusetzen.